

LSR

JAHRESRÜCKBLICK 2012

Steigende Mitgliedszahlen – aktive Ausschüsse

Dr. Thorsten Ebel, Pressesprecher Fachabteilung LSR



Die LSR sucht Fachkräfte und umwarb Interessenten auf dem ersten LSR-Aktionstag.

Die Fachabteilung LSR im VDGH blickt zufrieden auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Als Erfolg wird der weiter steigende Zuspruch gewertet: Die Mitgliederzahl ist auf 26 Firmen angestiegen, die zusammen ein Umsatzvolumen von etwa 1 Mrd. € repräsentieren. Erfreulich ist, dass sich viele Firmen sehr aktiv an der Verbandsarbeit beteiligen und die Ausschüsse so mehr Themenfelder besetzen können. Die hohe Beteiligung an der Arbeit in den Ausschüssen und die Wiederwahl von Dr. Ralf Hermann zum Vorstandsvorsitzenden, bestätigen die Arbeit und die Richtung der Fachabteilung LSR. Die angestrebten mittel- und langfristigen Zielen des Verbandes werden kontinuierlich weiterverfolgt.

Das Jahr wurde mit einer aus LSR-Sicht erfolgreichen Analytica 2012 eingeleitet, die zum 23. Mal ihre Pforten in München öffnete. Auch wenn das Jahr insgesamt als nicht ganz einfach eingestuft werden muss und die Umsätze sich nicht durchweg positiv entwickelt haben, wurde die Messe in Bezug auf das Interesse und die Kundenkontakte insgesamt positiv bewertet.

Ebenfalls im Frühjahr hat sich die LSR in besonderer Art und Weise einer der dringlichen Herausforderungen angenommen, die nicht nur alle Mitgliedsfirmen eint, sondern auch

entscheidend für die Zukunft der Industrie in Deutschland sein wird: der sich abzeichnende Fachkräftemangel, welcher sich im Alltag der LSR-Firmen immer deutlicher bemerkbar macht. Die gemeinsame Suche nach Lösungen für die Rekrutierung von Nachwuchskräften für die LSR-Industrie führte zu den ersten LSR-Aktionstagen, die im Mai in München stattfanden. Vor Absolventen und Post-Docs der Naturwissenschaften stellten die LSR-Mitglieder zwei Tage lang Berufsbilder der Branche vor, informierten über die Vielfalt der Berufs- und Karrierechancen – inner- und außerhalb des Labors – und standen dem Nachwuchs Rede und Antwort. Aufgrund des positiven Feedbacks will die Fachabteilung LSR ihre Aktivitäten ausbauen und sucht hier insbesondere den Schulterchluss mit Universitäten.

Einsatz neuer Medien

Der Ausschuss Kundenkommunikation hat seinen Fokus ebenfalls auf zukunftsrichtige Themen gerichtet und sich des „Einsatzes neuer Medien in der LSR-Branche“ angenommen. Insbesondere die Bedeutung von Apps in der Kommunikation mit Kunden

wird als zentraler Trend diskutiert. Dies trifft zum einem die Entscheidung eines Unternehmens, selbst eine Firmen-App anzubieten, aber auch sich eröffnende neue Möglichkeiten, Apps für die eigenen Abläufe im Unternehmen, beispielsweise für die einfachere Verwertung von Messekontakten, zu nutzen und damit die Arbeit zu erleichtern.

Aufgrund der erhöhten Kapazitäten in den Ausschüssen konnte in diesem Jahr ein wichtiges Projekt vom Ausschuss Marktforschung erfolgreich vorangetrieben werden. Die Marktanalyse wurde weiter optimiert und verfeinert. Nun ist eine Differenzierung zwischen LSR-Geräten und Verbrauchsmaterialien möglich. Damit kann bei der Bewertung der Datengrundlage und der Bestimmung neuer Leitpanel eine bessere Analyse der vorliegenden Marktzahlen durchgeführt werden. Das Ergebnis wird den Mitgliedsunternehmen zur Verfügung gestellt.

Focus Biotechnica 2013

Während das Jahr sich dem Ende zuneigt, hat der Ausschuss Wissenschaftskommunikation bereits die 2013 anstehende Branchenmesse Biotechnica im Visier und koordiniert die Aktivitäten der Fachabteilung LSR für den Herbst des kommenden Jahres. Das vielfach bewährte LSR Spotlight-Forum ist hier nur eines der gemeinsamen Projekte, die mit den Veranstaltern, der Deutschen Messe, in Hannover bereits abgesprachen sind. ■



Termine für
LSR-Firmen

17. Januar 2013, Frankfurt/Main
Fachabteilungssitzung